



Das A-Jugend-Rheinlandliga-Team der JSG Weitefeld, hinten von links: Nils Warning, Tim Lennart Schneider, Benedict Schell, Salih Biyikli, Jonas Häbel, Nico-Tim Hees. Mitte von links: Trainer Michael Bartholomäus, Maxi Hüsch, David Schmidt, Tom-Micha Duisenberg, Florent Pajazit, Tolga Küçükler. Vorne von links: David Barseghyan, Nils Schütz, Pascal Sachtleben, Nils Gdanitz, Mustafa Uzun, Jannik Weller. Es fehlen: Co-Trainer Sascha Kühne, Co- und Torwarttrainer Roy Weinbrenner, Leander Orsowa, Justin Nagel, Deniel Galas, Jannis Reeh, Niklas Bender, Lorenz Stühn. Foto: byJogi



Der älteste Nachwuchs der SG Betzdorf wäre zufrieden damit, erneut in die Tabellenregion der Saison 2015/16 vorzustoßen. Mit diesem Aufgebot soll das gelingen, hinten von links: Luca Groß, Gianluca Puligheddu, Maurizio Puligheddu, Furkan Celebi, Joussef El-Hassan Abbas Jaber, Chernob Barry. Mitte von links: Torwarttrainer Eric Mun-do, Rinor Maxhuni, Benjamin Müller, Niklas Hombach, Jordi Frohn, Nils Schneider, Luca Veronese. Vorne von links: Trainer Stefan Hoffmann, Hikmet Aydin, Dario Meyer, Niklas Platte, Sefa Kahraman, Nasir Hashimi, Kadir Semiz. Es fehlen: Elias Sarfo, Darian Leicher, Phillip Weber, Valentino Melis, Michel Grossert, Noah Schuster. Foto: Regina Brühl

# Betzdorfer backen kleine Brötchen

Rheinlandliga Weitefeld will Zitterpartie diesmal vermeiden – Rumpel trainiert Altenkirchen

**Altenkirchen/Betzdorf/Weitefeld.** Nach dem Abstieg der Betzdorfer B-Jugend aus der Regionalliga ist der Kreis Altenkirchen im Juniorenfußball in den bevorstehenden zwölf Monaten nicht mehr in der zweithöchsten deutschen Spielklasse der U 19- und U 17-Jahrgänge vertreten. Dafür tummeln sich vier Mannschaften, zwei aus Betzdorf sowie jeweils eine aus Altenkirchen und Weitefeld, in den Rheinlandligen, die an diesem Wochenende in die Saison starten.

## A-Jugend

**SG Betzdorf:** Argumente sammeln für den eigenen Verein, Überzeugungsarbeit leisten, Perspektiven aufzeigen – das sind im älteren Betzdorfer Nachwuchsbereich in der Phase, wenn die Planungen für die neue Saison anfangen, immer wesentliche Aufgaben für Trainer und Jugendleitung. „Wir haben die Sportfreunde Siegen in der Nachbarschaft und ich hätte in der vergangenen Saison bei unseren Spielen sogar eine eigene Bank für Trainer aus der A-Klasse aufstellen können. So viele haben unsere Spieler beobachtet“, sagt SG-Coach Stefan Hoffmann. Vier Leistungsträger aus der Vorsaison haben sich schließlich für einen Wechsel zu neuen Vereinen entschieden. Justus Stühn, Alan Krause und Haithem Eleuch zog es nach Siegen, Jonathan Osawaru wechselte zur SG Herdorf und Silas Eckenbach versucht sich in der Rhein-

landliga-Mannschaft der SG Altenkirchen/Neitersen. „Wir haben mit Herzblut versucht, sie zu halten und ihnen einen Weg der kontinuierlichen Förderung in einem zweiten A-Jugend-Jahr mit Zusatzförderung in der ersten Mannschaft aufzuzeigen. Leider haben sie sich dagegen entschieden“, bedauert Hoffmann. So ist das Team unterm Strich vermeintlich schwächer besetzt als in der vergangenen Saison, auch wenn der komplette Jahrgang 1999 den Betzdorfern erhalten blieb. „Wir sind davon überzeugt, dass diejenigen, die zuletzt B-Jugend-Regionalliga spielten, auch die Qualität für die A-Jugend-Rheinlandliga mitbringen. Deshalb sind wir bewusst nicht extern auf Spielersuche gegangen“, erklärt Hoffmann, der den sechsten Platz aus der Vorsaison wieder in den Fokus nimmt. „Aber auch mit Rang sieben oder acht wären wir einverstanden.“

In der Vorbereitung, die am 9. Juli begann, stand ferienbedingt selten die komplette Mannschaft zur Verfügung, weshalb der Trainer Geduld verlangt. Das Team werde sich nun, da die Ferien beendet sind, Woche für Woche besser finden. „Spätestens am 10. September im Derby gegen Weitefeld wollen wir in der Spur sein“, freut sich Hoffmann auf das Nachbarschaftsduell. Für einen Leistungsträger kommt das Derby jedoch zu früh: Verteidiger Jordi Frohn zog sich eine Fußballverletzung zu, die eine Operation nach sich zog. Er wird längere Zeit ausfallen.

**JSG Weitefeld:** Michael Bartholomäus bezeichnet den Verbleib in der Rheinlandliga rückblickend als Erfolg für den gesamten Verein. „Wir haben in der Rückrunde über-

wiegend mit dem jüngeren Jahrgang gespielt“, untermauert der JSG-Trainer diese Ansicht.

Acht dieser Jungs stehen auch im aktuellen Kader, der durch zehn Akteure aus der B-Jugend sowie vier Externe ergänzt wird. Die Weitefelder gehen ihre zweite Rheinlandliga-Spielzeit also mit mehr Erfahrung an. An der Zielsetzung ändert das aber nichts: „Klassenverbleib“ lautet das Vorhaben, das sich im Vergleich zu dem der Vorsaison zwar liest, inhaltlich aber doch ein wenig konkreter sein soll. Bartholomäus: „Es wäre schön, wenn wir diesmal schon Ende Mai sagen können, dass wir es geschafft haben.“ Sprich: diesmal keine Relegation.

Denn dadurch zog sich die Runde für die Weitefelder bis Ende Juni hin. „Die Jungs waren dann einfach platt und brauchen Pause, weshalb wir erst Ende Juli in die Vorbereitung gestartet sind“, erklärt Bartholomäus. Genau in diese Zeit fiel allerdings der Beginn der Sommerferien, weshalb der Trainer bislang nicht einmal den gesamten Kader im Training beisammen hatte. Deshalb will er auch die mäßigen Testspiel-Ergebnisse nicht überbewerten.

## B-Jugend

**SG Betzdorf:** Es ist nach dem Abstieg aus der Regionalliga Südwest nicht eine neue Liga, in der die Betzdorfer B-Jugend nun heimisch wird, neu ist bis auf wenige Ausnahmen auch die Mannschaft der Grün-Weißen. 19 Spieler umfasst der Kader, darunter befinden sich mit Christian Platte, Carlos Heukäufer und Berkant Karabulut nur drei Überbleibsel aus der B-Ju-

gend der Vorsaison, hinzu kommen ebenso viele Nachrücker aus dem C-Nachwuchs sowie 13 externe Neuzugänge. „Das ist mit einem Neuanfang gleichzusetzen. Unser Saisonziel kann nur Klassenverbleib lauten, was auch durch das Altersgefüge schwierig wird“, erklärt Trainer Achim Platte. Zehn Spieler gehören dem jüngeren, neun dem älteren Jahrgang an, und Erfahrung in höheren Ligen hat von den Neuen mit Ausnahme des aus Siegen zurückgekehrten Tom Pirslijn niemand. Platte: „Die anderen Jungs haben zuletzt in der C-Jugend-Berzirksliga und B-Jugend-Leistungsklasse gespielt. Unsere Aufgabe wird es sein, sie individuell weiterzuentwickeln.“



Maik Rumpel

## C-Jugend

**JSG Altenkirchen:** Nach einjähriger „Babypause“, wie er sein Fernbleiben vom aktiven Fußball bezeichnet, kehrt Maik Rumpel auf die Trainerbank zurück. Erstmals übernimmt er dabei eine Jugendmannschaft. Zur Verfügung stehen ihm bei dieser Premiere 18 Feldspieler und zwei Torhüter, die in den Testspielen bereits ihr Potenzial andeuteten und beispielsweise den Regionalligisten Eisbachtal mit 2:0 bezwangen. „Ich bin positiv überrascht“, sagt Rumpel, der einen Tabellenplatz als Ziel zunächst nicht ausgeben, sondern in erster Linie zumindest nichts mit dem Abstieg zu tun haben will. „In diesem Alter ist es wichtig, dass sich die Spieler weiterentwickeln“, meint Rumpel. Wenn dann wie in der Vorsaison ein dritter Platz dabei herumkommen sollte, umso besser.

Andreas Hundhammer/René Weiss

## Die Spieltermine bis zum Jahresende

### A-Jugend

SG Betzdorf: Oberbieber - Betzdorf (27. August, 17 Uhr), Betzdorf - Cochem (4. September, 13 Uhr), Weitefeld - Betzdorf (10. September, 17 Uhr), Betzdorf - Rhein-Hunsrück (17. September, 17 Uhr), Ehrang - Betzdorf (24. September, 17 Uhr), Betzdorf - Schweich (1. Oktober, 17.30 Uhr), Andernach - Betzdorf (8. Oktober, 17 Uhr), Wirges - Betzdorf (22. Oktober, 17 Uhr), Betzdorf - Salmrohr (29. Oktober, 17.30 Uhr), Saarburg - Betzdorf (5. November, 17 Uhr), Betzdorf - Vulkaneifel (12. November, 17.30 Uhr), Immendorf - Betzdorf (19. November, 17.30 Uhr), Betzdorf - Rot-Weiß Koblenz (27. November, 12.30 Uhr), Betzdorf - Oberbieber (3. Dezember, 17 Uhr), Cochem - Betzdorf (10. Dezember, 17 Uhr).

Betzdorf (3. September, 17 Uhr), Betzdorf - Eisbachtal II (10. September, 18 Uhr), Rhein-Hunsrück II - Betzdorf (17. September, 17 Uhr), Betzdorf - Andernach (24. September, 18 Uhr), Atzelgift - Betzdorf (1. Oktober, 17 Uhr), Betzdorf - Schweich (8. Oktober, 17 Uhr), Betzdorf - Trier-Tarforst (22. Oktober, 18 Uhr), Wirges - Betzdorf (30. Oktober, 13 Uhr), Betzdorf - TuS Koblenz II (5. November, 17 Uhr), Mayen - Betzdorf (12. November, 17 Uhr), Betzdorf - Mehring (19. November, 17 Uhr), TuS Rot-Weiß Koblenz - Betzdorf (26. November, 17 Uhr), Oberbieber - Betzdorf (3. Dezember, 17 Uhr), Betzdorf - Trier II (10. Dezember, 17 Uhr).

### C-Jugend

JSG Altenkirchen. Altenkirchen - TuS Koblenz II (31. August, 19.15 Uhr), Altenkirchen - Mülheim-Kärlich (13. September, 18.45 Uhr), Altenkirchen - Morbach (17. September, 15.15 Uhr), Wittlich - Altenkirchen (24. September, 13.45 Uhr), Andernach - Altenkirchen (1. Oktober, 15.15 Uhr), Altenkirchen - Hattert (5. Oktober, 18.45 Uhr), Trier II - Altenkirchen (15. Oktober, 15 Uhr), Wirges - Altenkirchen (22. Oktober, 15.15 Uhr), Altenkirchen - Mayen (29. Oktober, 15.15 Uhr), Trier-Tarforst - Altenkirchen (5. November, 15.15 Uhr), Altenkirchen - Schweich (12. November, 15.15 Uhr), Immendorf - Altenkirchen (19. November, 15.15 Uhr), Altenkirchen - Rhein-Hunsrück (26. November, 14 Uhr), Mülheim-Kärlich - Altenkirchen (3. Dezember, 13.30 Uhr), TuS Koblenz II - Altenkirchen (10. Dezember, 14.30 Uhr).

Erster Spieltag nach der Winterpause: 4. März



Nach einigen Jahren in der Regionalliga, gehört das runderneuerte B-Jugend-Team der SG Betzdorf jetzt der Rheinlandliga an, hinten von links: Torwarttrainer Eric Mundo, Suayb Biyikli, Tom Pirslijn, Berkant Karabulut, Christian Platte, Dennis Lehnert, Trainer Achim Platte. Mitte von links: Samuel Niklaus, Luis Schuth, Steven Schmidt, Carlos Heukäufer, Luis Nassen. Vorne von links: Fabio Rosenthal, Mikail Koyun, Dustin Baumann, Lukas Rothenpieler, Noah Schmitz. Foto: Regina Brühl



Der Kader Altenkirchener C-Jugend, hinten von links: Fabian Harder, Max Markus, Niclas Bannas, Noah Schwenk, Louis Vedder, Max Kraus. Mitte von links: Trainer Maik Rumpel, Jesaja Seifen, Stefan Goecke, Tim Adanic, Mike Kähler, Cedric Bock, Leonie Wäschchenbach, Betreuer Peter Bannas, Co-Trainer Frank Bischoff. Vorne von links: Atakan Öden, Noel Schneider, Yannick Temo, Jannik Holzapfel, Gabriel Zulauf, Leon Franz. Es fehlen: Sedranira Röck, Mohamad Almsirt, Torwarttrainer Jan Humberg. Foto: byJogi